

## ERGEBNISPROTOKOLL

<b>15. Sitzung des Landesbeirat Schulbau</b>	
<b>Datum/Ort:</b>	26. November 2025
	SenBJF, Bernhard-Weiß-Straße 6, 10178 Berlin/hybrid
<b>erstellt am/durch:</b>	26. November 2025 / Radeck, VI D 1

**ANWESENHEITSLISTE/VERTEILER s. Anlage 1**

**HOWOGE Vortrag „Schulische Großsanierungen“ s. Anlage 2**

**Taskforce-Beschluss 10/2025, s. Anlage 3**

## TAGESORDNUNG

TOP	Thema
1	<b>Begrüßung und Protokoll</b> BE: Herr Norman Heise
2	<b>Nachtrag und Konklusion zum Fachtag „Schulbau und Naturschutz“</b> BE: Die Vorsitzenden
3	<b>Wie geht es weiter mit den Sanierungsmaßnahmen? II</b> BE: Herr Norman Heise  Fachvortrag: Jens Wadle (HOWOGE)
4	<b>Verschiedenes</b> BE: Herr Norman Heise

**ERGEBNISSE**

TOP	Inhalt
1	<p><b>Begrüßung und Protokoll</b></p> <p>Herr Heise eröffnet die Sitzung. Es erfolgen keine Anmerkungen zum Protokoll der vorherigen Sitzung.</p>
2	<p><b>Nachtrag und Konklusion zum Fachtag „Schulbau und Naturschutz“</b></p> <p>Frau Radeck (VI D 1) fasst den Fachtag zusammen.</p> <p>Es wird über die gesetzliche Grundlage (BNatSchG § 44) zum Thema Vogelschutz gesprochen.</p> <p>Herr Bade (VI AbtL) berichtet hierzu, dass Maßnahmen zur Vermeidung von Vogelschlag auch im Leitfaden für den Neubau von Schulen festgehalten sind und benennt Beispiele aus der Praxis, in denen Vogelschutzmaßnahmen an Glasaußenflächen umgesetzt wurden. Die Überarbeitung des Leitfadens zum Neubau von Schulen steht kurz vor Veröffentlichung. Herr Bade bietet an, in einer der nächsten Sitzungen einen Sachstand zum Leitfaden zu geben und insbesondere den Aspekt Vogelschutz zu beleuchten.</p> <p>Durch die Diskussion rund um das Thema sei ein Bewusstsein bei den Akteurinnen und Akteuren entstanden.</p> <p>Herr Westphal (VI D) weist auf die rechtliche Verortung der Vogelkollisionsvermeidung (§ 44 BNatSchG) hin.</p> <p>Staatssekretär Dr. Kühne ergänzt, dass Berlin im Ländervergleich bzgl. Vogelkollisionsvermeidung an Bauten eine Vorreiterrolle einnimmt.</p>
3	<p><b>Wie geht es weiter mit den Sanierungsmaßnahmen? II</b></p> <p>Herr Wadle (HOWOGE - Leitung Schulbau) präsentiert schulische Großsanierungen in Umsetzung durch die HOWOGE (Anlage 2).</p> <p>Ziel der Sanierungen ist es, sowohl moderne pädagogische als auch bauliche Anforderungen mit den vorhandenen Grundstücken bzw. den Gegebenheiten vor Ort zusammenzubringen.</p>

### Schadow-Gymnasium

Das Gymnasium in Steglitz-Zehlendorf bringt insbesondere die Herausforderungen des Denkmalschutzes sowie eines unstrukturierten Campus´ mit sich (Altbau, Neubau und Sporthalle).

Folgende Aspekte werden im Zuge der Sanierung an aktuelle Bauvorgaben angepasst:

- Vergrößerung der Fachraumbestände,
- Sanierung des Lüftungssystems,
- Abwasserwärme als nachhaltige Energiequelle (nach GEG).

Aufgrund der Komplexität wird die Sanierung in drei Abschnitte unterteilt und auf dem Campus ein Interimsstandort errichtet.

### Carlo-Schmid-Oberschule

Das Grundstück der heutigen Integrierten Sekundarschule (ISS) in Spandau wurde in früherer Zeit als Mülldeponie genutzt. Es wurden Bodenbelastungen gefunden, und es herrscht ein hoher Versiegelungsgrad. Im Gebäude selbst wurden ebenfalls Schadstoffe nachgewiesen.

Folgende Aspekte werden im Zuge der Sanierung ergriffen:

- Entfernung der Gebäudeschadstoffe,
- Entsiegelung der Freiflächen,
- Konzipierung von Lichthöfen in der Mitte des Gebäudes aufgrund der Tiefe des Baukörpers,
- Schaffung von Barrierefreiheit.

In der anschließenden Diskussion werden die Aspekte der Kosten und Effektivität der Sanierung erörtert.

Herr Illiges (StS AS SG Ltg) benennt in diesem Zusammenhang den Beschluss der [Taskforce Schulbau Nr. 02/2025](#). Dieser beschreibt die Notwendigkeit der Sanierung von Schulgebäuden und zeigt auf, wie es zu einer Priorisierung der Maßnahmen kommen soll. Hierfür soll eine entsprechende baufachliche Bewertungsmatrix abgestimmt werden, die neben baufachlichen Aspekten ebenso eine Kosten-Nutzen-Analyse berücksichtigen soll.

Die Überarbeitung des Leitfadens für die Sanierung von Schulen ist ebenfalls in Konzeptionalisierung.

	<p>Staatssekretär Dr. Kühne berichtet weiterhin, dass seit Beginn der Berliner Schulbauoffensive (BSO) vier Großsanierungen umgesetzt wurden. Mit den Taskforce-Beschlüssen soll ebenfalls ein Weg gefunden werden, Sanierungen schneller und kostengünstiger umzusetzen. Im Rahmen des <a href="#">HA-Berichtes (RN 2402)</a> ist umfangreich über die Ergebnisse der Arbeitsgruppe „Evaluation Leitfaden Neubau“ berichtet worden. Seitens der Fachverwaltungen wurden im Rahmen der AG Evaluation Leitfaden Neubau Einsparpotentiale identifiziert und in einer gemeinsamen Sitzung Aspekte gesammelt und im weiteren Prozess aufgenommen. Diese wurden formuliert, eingebracht und verwaltungsübergreifend diskutiert.</p> <p>Herr Prieser (VI B 3) regt mit Bezug zu den Inhalten des Taskforce-Beschlusses Nr. 02/2025 eine Diskussion an, wie auch zukünftig umfangreiche bauliche Sanierungen einher gehen können mit gleichzeitiger Berücksichtigung pädagogischer Aspekte bleiben können.</p> <p>Herr Illiges ergänzt, dass die BSO zu Beginn hohe qualitative und quantitative Ziele setzte. Jedoch fehlen die finanziellen Mittel, alle sanierungsbedürftigen Schulen in dem Umfang wie den zuvor Vorgestellten zu sanieren.</p> <p>Herr Wadle entgegnet, dass zwischen Sanierung und Instandsetzung differenziert werden muss. Sanierungen bedürfen einer Baugenehmigung, die nur erteilt wird, wenn aktuelle gesetzliche Vorgaben eingehalten werden (u.a. Barrierefreiheit, Brandschutz, Vorgaben des GEG). Instandsetzungen hingegen benötigen keine Baugenehmigung.</p> <p>Als Ergebnis der Diskussion beschließt der LBS, eine Vorlage zur Sachlage aufzusetzen und daraus einen Handlungsauftrag zu formulieren.</p>
<b>4</b>	<p><b>Verschiedenes</b></p> <p>Herr Heise, Staatssekretär Dr. Kühne und Herr Bade verabschieden Herrn Wadle in seiner Tätigkeit für die HOWOGE und danken für seine geleistete Arbeit.</p> <p>Im Anschluss werden die Sitzungstermine für 2026 besprochen. Herr Heise kündigt an, die Themenabfrage für die Sitzungen 2026 im Dezember 2025 zu beginnen.</p> <p>Die Sitzung wird im Anschluss beendet.</p>

Elisa Radeck

für das Protokoll

Anlage/n

Anlage 1: Anwesenheitsliste

Anlage 2: HOWOGE Vortrag schulische Großsanierungen

Anlage 3: Taskforce-Beschluss 10/2025 „Beschluss zum konzeptionellen Vorgehen bei Sanierungsmaßnahmen“